

STADT EMMERICH AM RHEIN
DER BÜRGERMEISTER



Stadt Emmerich am Rhein, Postfach 100 864, 46428 Emmerich am Rhein

Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Bezirksregierung Düsseldorf
Dez. 54 Frau Ludwig
Postfach 30 08 65
40408 Düsseldorf

Fachbereich: 5 Stadtentwicklung

Ihnen schreibt: Yvonne Surink
Zimmer: 212
Aktenzeichen: 66 33 03 DV B-L PA2

Telefon: 0 28 22 / 75-1521
Telefax: 0 28 22 / 75-1599

E-Mail: Yvonne.Surink@stadt-emmerich.de
Internet: www.emmerich.de

09.05.2016

Planfeststellungsverfahren nach den §§ 68 WHG, 152 LWG und 3 ff. des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit

Antrag des Deichverbandes Bislich-Landesgrenze,
Deichsanierung Rees-Löwenberg PA 2, Rhein-km 847,9 bis 850,4, rechtes Ufer
Az.: 54.04.01.01.2016/01

- Stellungnahme der Stadt Emmerich am Rhein als Trägerin öffentlicher Belange

Sehr geehrte Frau Ludwig,

die Stadt Emmerich am Rhein stimmt der Planung des Deichverbandes Bislich-Landesgrenze zum o.g. Planungsabschnitt 2 zu; diese wurde dem Rat der Stadt Emmerich am Rhein in seiner Sitzung am 10.02.2015 vorgestellt.

Ergänzend werden nachfolgende Maßnahmen gefordert:

Stationierung Forderungen
Planung

1 + 200,00 Die Fahrradrampe sollte nicht in Fahrtrichtung Dornick, sondern in Fahrtrichtung Emmerich ausgebildet werden, da dies die Hauptverkehrsbeziehung ist.

1 + 300 - 350 Südlich der Hofanlage Haus Nr. 155 befindet sich eine Rampe (Zufahrt) zum Deichverteidigungsweg. In ca. 40 m Entfernung beginnt die Rampe in das Rheinvorland.
Da in den Sommermonaten mehrmals täglich Viehtrieb stattfindet, ist eine möglichst kurze, gradlinige Verbindung Hofstelle-Vorland wünschenswert. Hierdurch würde die evtl. durch Fäkalien verschmutzte Verkehrsfläche und auch die Sperrzeit während des Viehtriebes reduziert werden.

Bankverbindungen der Stadtkasse:

Stadtsparkasse Emmerich-Rees	BLZ 358 500 00	Kto-Nr. 113 399	IBAN DE69 3585 0000 0000 1133 99	Swift-BIC	WELADED1EMR
ABN AMRO BANK Amersfoort NL		Kto-Nr. 58.40.69.812	IBAN NL62 ABNA0584069812	Swift-BIC	ABNANL2A

- 1 + 850 Zur Erreichung des Gewerbegebietes Stadtweide sollte eine zusätzliche Rad-Rampe zum Kronenradwege ausgebildet werden.
- 1 + 850 Einmündung Deichverteidigungsweg - Wendehammer Stadtweide
Um Verkehrsteilnehmer aus Richtung Deich in Fahrtrichtung Stadtweide zu zwingen den Wendehammer zu nutzen und nicht entgegen der Fahrtrichtung den kürzeren Weg zu befahren, wird angeregt, im Einmündungsbereich des DVW einen Fahrbahnteiler und ggfls. Markierung einzurichten/aufzubringen.
- 2 + 570 Parkplatz Kupferstraße / Deichstraße
Landseitig befindet sich im Kurvenbereich der Deichstraße / Kläranlage ein wassergebundener Parkplatz. Dieser Platz wurde vor ca. 20 Jahren eingerichtet um das „wilde Parken“ im Einmündungsbereich zur Kupferstraße einzudämmen. Parkende sind hier Touristen, Sportler des Segelflughafens und Spaziergänger. Der Parkplatz liegt am Rheinradweg und bietet sich somit als Start-, Endpunkt für Ausflüge an. Vor Anlegung des Parkplatzes kam es regelmäßig zu verkehrsgefährdenden Situationen zwischen „wild“ parkenden und platzsuchenden Pkw und an- bzw. abfahrenden Lkw der Unternehmungen Kao Chemicals GmbH und Deutsche Giessdraht GmbH.
Die Stadt Emmerich fordert daher die Beibehaltung des Platzes; die entsprechende ebene Fläche steht landseitig zwischen DVW und Kläranlage zur Verfügung.

Die Stadt Emmerich am Rhein spricht sich für einen bestmöglichen Anschluss der Deichanlieger (Niersweg – Dorfstraße) an den Kronenradweg aus.

Desweiteren unterstützt die Stadt Emmerich am Rhein ausdrücklich die Stellungnahme der Port Emmerich GmbH vom 02.05.2016. Dies beinhaltet die Aufnahme der Erweiterungsgleisstrasse in die Planfeststellung. Diese Trasse beinhaltet eine zu einem späteren Zeitpunkt zu realisierenden Gleisverlängerung des bestehenden Gleises.

Mit freundlichem Gruß


Peter Hinze

Anlagen

- CD-ROM retour
- Niederschrift (Auszug) Ratssitzung 10.02.2015